

Verlegeanweisung

SPC-VINYL

Diese Verlegeanweisung gilt für Böden mit diesen Eigenschaften:

Produktgruppe	Produkt	Dielenformat	Stärke	Verlegeprofil
CLICK-VINYL	SPC-VINYL	750 x 125 mm	6,0 mm	Uniclic



Abbildungsverzeichnis

	max. 3mm/m 	1
<i>Full surface gluing method</i> 		 100% waterproof

2 	3 	4 	5 	6 7 	8 	9
10 	11 	12 	13 	14 	15 	

Die Vinyl-Fischgrättdielen eignen sich für die schwimmende Verlegung. Jede Diele ist mit Geräuschdämmung ausgestattet. Verwenden Sie Abstandshalter, um eine Dehnungsfuge von 5 mm auf allen Seiten sicherzustellen, wenn die Länge oder Breite des Bodens 5 Meter nicht überschreitet. Fügen Sie für einen längeren oder breiteren Boden 1 mm pro laufendem Meter hinzu.

Wichtiger Hinweis: Beim Verlegen eines Bodens mit Fischgrätmuster fällt mehr Verschnitt an als beim Verlegen eines Bodens mit normalem Muster. Achten Sie darauf, 10% mehr Dielen zu kaufen, als Sie für die Verlegung eines normalen Bodens dieser Größe benötigen würden.

BEVOR SIE IHREN BODEN VERLEGEN

Vinylböden sind nur für den Innenbereich geeignet und sollten in einem beheizten Raum verlegt und gelagert werden. Verlegen Sie die Dielen bei Raumtemperatur (zwischen 18 °C und 24 °C) SPC Vinyl-Fischgrättdielen können auf einer Fußbodenheizung verlegt werden, aber die Oberflächentemperatur sollte 27 °C nicht überschreiten. Die Dielen sollten nicht ständig höheren Temperaturen ausgesetzt werden; Installation in einem Wintergarten, ist nicht zu empfehlen.

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Für die Verlegung Ihres Bodens werden folgende Werkzeuge benötigt: Gummihammer (heller Gummi), Winkelmaß, Maßband, Wasserwaage, Säge oder Teppichmesser und Bleistift, Bodenschlagklotz.

Der Untergrund muss eben, trocken, druckfest und frei sein vor Staub und Schmutz. Etwai-ge Unebenheiten sollten 3 mm unter einem geraden Lineal von 1 Meter nicht überschreiten - falls erforderlich, sollte es geglättet werden. Kontrollieren Sie die Dielen vor der Verlegung auf sichtbare Mängel. Dielen mit sichtbaren Mängeln sollten nicht verlegt werden. Nach der Installation wird eine Reklamation nicht akzeptiert. Dielen können mit einem Geodreieck und einer Säge oder einem Teppichmesser zugeschnitten werden. Kerben Sie das Brett ein und brechen Sie es entlang der Schnittlinie.

An den vier Seiten jeder Fischgrättdiele befindet sich eine Klickverbindung. Um die Dielen zu verbinden, legen Sie die Feder einer Diele in einem Winkel von 20-30 Grad in die Nut einer anderen Diele. Bewegen Sie die Planke vorsichtig langsam auf und ab, bis sie einrastet, und üben Sie Druck nach vorne aus. Das kurze Ende der Diele kann ohne Anheben in eine andere Diele eingepasst werden. Verwenden Sie für diese Methode am besten einen Schlagklotz.

Die Fischgrättdielen sollten nicht mit einem einzigen Schlag verbunden werden. Um sie nicht zu beschädigen, müssen Sie sie vorsichtig zusammenklopfen.

STARTDREIECKE (Schritte 1-9)

Anfangsdreiecke sind notwendig, um ein Fischgrätmuster zu erstellen und die Verlegung der gesamten Bodenfläche zu vereinfachen.

FISCHGRÄTENMUSTER (Schritte 10 - 15)

Um die beste optische Wirkung zu erzielen, wird das Fischgrätenmuster am besten in Richtung der längsten Wand und parallel zum Lichteinfall angebracht. Messen Sie die Breite des Raums und markieren Sie die Mittellinie auf dem Unterboden (Schritt 10). Um das Fischgrätmuster im Raum zu zentrieren, markieren Sie eine Arbeitslinie 43 mm rechts von der Mittellinie.

Beginnen Sie mit der Verlegung der Startdreiecke (Abbildungen 11 - 12) und fahren Sie mit der Verlegung des Bodens wie angegeben fort (Abbildungen 13 - 15). Achten Sie darauf, dass die Enden der Fischgrättdielen im Muster aufeinander ausgerichtet sind und die Oberfläche eben ist.

AUSFÜHRUNG UND WARTUNG

Verwenden Sie zum Abschluss passende Sockelleisten. Reinigen Sie die Dielen mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie für einfachen Schmutz und Staub einen für Hartböden geeigneten Staubsauger, eine weiche Bürste, ein feuchtes Tuch oder einen Aktivfaser-Trockenmopp. Reinigen Sie die Oberfläche der Platten niemals mit Politur, Wachs, Lack, Bleichmittel, Scheuerschwämmen, Drahtwolle, Scheuermitteln oder Reinigungsmitteln, die Scheuermittel oder Bleichmittel enthalten.

Die Verwendung eines Dampfreinigers wird für diese Böden nicht empfohlen.

